

## **Bericht des Aufsichtsrates der Red Rock Capital AG für das Geschäftsjahr 2017**

Der amtierende Aufsichtsrat war in seiner personellen Zusammensetzung im Jahre 2017 noch nicht tätig und hat demgemäß keinerlei originär eigene Wahrnehmung bzgl. dieses Geschäftsjahres. Der Bericht des Aufsichtsrates in der seinerzeitigen Zusammensetzung lautet jedoch wie folgt:

*Nachdem im Geschäftsjahr 2016 durch den Verkauf von Aktien der Confidence Holding AG ein Jahresüberschuss von ca. 108.000,00 Euro erzielt werden konnte, endete das Geschäftsjahr 2017 für die Gesellschaft mit einem Jahresfehlbetrag von rund 21.000,00 Euro. Dies lag daran, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Umsatzerlöse oder sonstigen Erträge im nennenswerten Umfang erwirtschaftet werden konnten. Es zeichnet sich aber ab, dass das Geschäftsjahr 2018 erneut mit einem Jahresüberschuss endet und der Bilanzverlust damit verringert werden kann.*

### Zusammenarbeit mit dem Vorstand

*Auch im Geschäftsjahr 2017 hat der Aufsichtsrat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Geschäftsführung kontinuierlich überwacht. Er hat sich von deren Recht-, Zweck- und Ordnungsmäßigkeit überzeugt.*

*Der Vorstand ist seinen Informationspflichten nachgekommen und hat den Aufsichtsrat in der Aufsichtsratssitzung über die für das Unternehmen relevanten Vorkommnisse und Maßnahmen unterrichtet. Auch ansonsten stand der Vorsitzende des Aufsichtsrats im regelmäßigen Kontakt mit dem Vorstand und wurde von ihm über die wesentlichen Entwicklungen informiert.*

### Aufsichtsratssitzung

*Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2017 am 12. Juni zu einer Sitzung getroffen. In dieser berichtete der Vorstand im Wesentlichen über die Lage des Unternehmens an Hand der Zwischenbilanz zum 31. Mai 2017 und des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2016, über die Lage bei den Beteiligungen im Anlagevermögen sowie über die Entwicklung der Aktie der Gesellschaft an der Börse.*

### Jahresabschluss

*Allen Mitgliedern des Aufsichtsrates haben der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 vorgelegen. Der vom*

*Vorstand aufgestellte Jahresabschluss und der Lage-bericht für das Geschäftsjahr 2017 sind vom Aufsichtsrat geprüft worden.*

*Nach eingehender Prüfung sind gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft keine Einwendungen durch den Aufsichtsrat zu erheben. Der Aufsichtsrat billigt den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss. Damit ist der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 festgestellt.*

*Der Jahresabschluss weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 20.714,30 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von Euro 2.950.625,75. Der Bilanzverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.*

#### *Abhängigkeitsbericht*

*Der dem Aufsichtsrat vorgelegte Abhängigkeitsbericht wurde durch uns geprüft. Im Ergebnis der Prüfung sind keine Anhaltspunkte ersichtlich, dass Rechtsgeschäfte oder Maßnahmen nicht oder nicht vollständig erfasst worden sind. Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts waren nicht zu erheben.*

#### *Dank*

*Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit.*

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses stellte sich heraus, dass sich der Jahresfehlbetrag auf rund 38.300,00 EUR erhöht hat. Grund hierfür war die Bildung einer Rückstellung. Im Übrigen hat der Aufsichtsrat keine abweichenden Kenntnisse vom vorstehenden Bericht des seinerzeitigen Aufsichtsrates und macht sich diesen somit vollinhaltlich zu eigen.

Hannover, den 08.11.2019

gez. Sascha Henkel

- Vorsitzender des Aufsichtsrates -